

## NACHGEHAKT



### Beim Challenge Jean Hetto Zurück zu den Wurzeln

Kapitän Louise Molitor (16) gewinnt mit den Junior Lions Halle die deutsche Nachwuchs-bundesliga (U17). Zum Challenge Jean Hetto kehrte die Spielerin in die Heimat ihres Vaters Paul Molitor zurück.

#### REVUE: Wie ist es hier Basketball zu spielen?

LOUISE MOLITOR: Obwohl ich neben dem deutschen auch den luxemburgischen Pass habe, spiele ich erst zum dritten Mal in Luxemburg. Ich bin hier zwar nicht zu Hause, fühle mich aber wohl und verstehe auch Luxemburgisch. Ich bin gerne hier. Schön ist natürlich auch, vor den Großeltern zu spielen.

Zusammengestellt von Chréscht Beneké

#### Wie lief denn Ihre bisherige sportliche Laufbahn?

Über meinen Vater, der in Luxemburg spielte, habe ich mich schon vor 11, 12 Jahren für die Schnelligkeit und Abwechslung dieses Mannschaftssports begeistert. Ich bin zwar im Saarland geboren, aber in Halle [Anm. d. Red.: in der Nähe von Leipzig] aufgewachsen und habe dort auch Basket spielen gelernt. Bereits 2007 waren wir mit dem SV Halle deutscher Meister der U14 und 2009 war ich Kapitän der Mitteldeutschen U16-Auswahl.

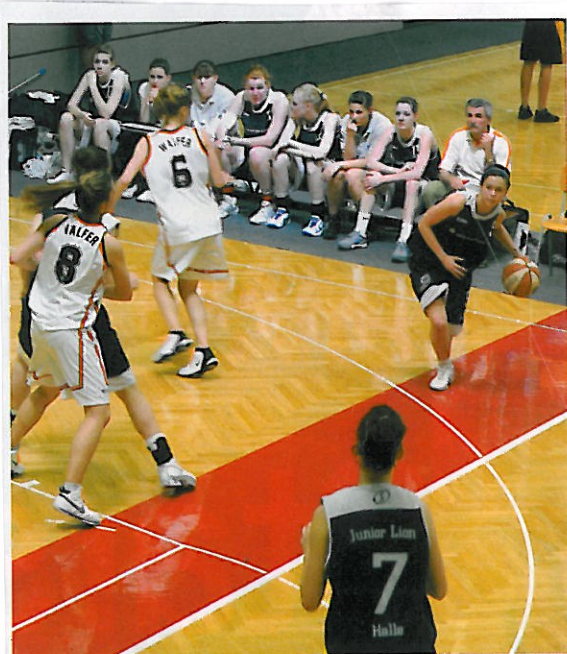
#### Was sind die Stärken des Hallenser Basketballs?

Wir sind eine Mannschaft mit 11 großen Spielerinnen, die dennoch schnellen Basketball spielen können. Nur ich bin als Aufbauspielerin mit 1,68 Metern klein. Dafür gebe ich aber alles fürs Team, und nie auf.

#### Und was sind Ihre persönlichen Ziele?

Ich will immer gewinnen. Nach dem Abitur will ich mich zwei, drei Jahre nur dem Basketball widmen und es wäre ein Traum, es vielleicht mal bis in die erste Bundesliga zu schaffen. Nächste Saison stehe ich im erweiterten Spielerkader unseres Erstligateams und kann so schon mal mittrainieren.

## Télécran



### Basketball-Turnier Jean Hetto

## Lions unbesiegbar

Mit den Junior Lions aus dem ostdeutschen Halle nahm in diesem Jahr der amtierende Deutsche Meister am Turnier Jean Hetto in Heffingen teil - und ließ auch hier den Konkurrentinnen keine Chance. Gegen die U16 der luxemburgischen Nationalmannschaft zogen die Mädchen aus Halle mit 41:36 vom Feld, gegen Walferdingen gewannen sie 48:42, und das Halbfinale gegen Heffingen siegten sie mit 45:42. Im Finale kam es dann zu einer Neuauflage der Halbfinale der Deutschen Meisterschaft Anfang Mai: Halle stand der Mannschaft aus Rhein-Main gegenüber, und auch die besiegte das Team aus Ostdeutschland mit 31:28. Die Kapitänin der Junior Lions Halle spielte dabei quasi vor heimischem Publikum: Louise Molitor lebt in Halle, ist aber gebürtige Luxemburgerin.

Eine Luxemburgerin wird deutsche Meisterin: Louise Molitor (am Ball) lebt derzeit in Halle, und ist Kapitän der Junior Lions, mit denen sie die Deutsche Meisterschaft 2010 gewann. Foto: Dan Roder